Geschrieben von: Dieter Ludwig
Sonntag, 19. Juni 2011 um 17:56

Balve. Die Nominierung der deutschen Dressur-Equipe für den kommenden CHIO von Deutschland in Aachen (12. bis 17.Juli) birgt keine Überraschung.

Klaus Roeser, Vorsitzender des Disziplinausschusses Dressur des Deutschen Olympiade-Komitees für Reiterei (DOKR), gab in Balve das offiziell nominierte Team für den CHIO von Deutschland in Aachen (12. bis 17.Juli). Die Equipe bilden Isabell Werth (Rheinberg) mit El Santo, Anabel Balkenhol (Rosendahl) mit Dablino, Matthias Rath (Kronberg) mit Totilas und Christoph Koschel (Hagen a.T.W.) mit Donnperignon. Über eine Reserve-Besetzung habe man noch nicht diskutiert. Roeser betonte, dass Balve eine ganz wichtige Sichtung für diese Entscheidung gewesen sei: „Aus Sicht des Gesamtausschusses kann ich nur sagen: wir haben hier in Balve drei Tag lang super Sport auf einem fantastisch hohen Niveau gesehen!“

Das 96. Internationale Offizielle Turnier von Deutschland in der Soers bringt die erste internationale echte Standortbestimmung, denn am Start sind u.a. die niederländische Weltcupgewinnerin und zweifache Europameisterin Adelinde Cornelissen auf Parzival, die dreifache Vizeweltmeisterin Laura Bechtolsheimer (Großbritannien) auf Mistral Hojris oder der US-Amerikaner Steffen Peters mit dem holländischen Wallach Ravel, Weltcupgewinner und 2009 auch CHIO-Champion von Aachen sowie Weltmeisterschafts-Dritter im Grand Prix Special von Lexington.